

Demnächst erscheint

Ⓜ

NEUTRALE

in

Elsass-LothringenEindrücke von
Johannes Jegerlehner

S

Im Juni 1917 unternahm der bekannte Schweizerdichter als Kriegsberichterstätter eine Besichtigungsreise durch das Ober- und Unter-Elsass. Er erzählt nun von seiner Reise und schildert uns Strassburg und Metz, er plaudert von der Hohkönigsburg und von Hohbarr, von den Schlachtfeldern von Wörth und von Metz, von einer Volksschule bei St. Privat und vom Rombacher Hüttenwerk. Er erzählt von Land und Leuten und polemisiert nicht, sondern hält sich an die Tatsachen. Seine Eindrücke gipfeln in dem Satz: „Wenn die deutsche Westmark französisch würde, so würde die elsässisch-lothringische Frage erst recht in die Welt hineingestellt, denn das Land ist urdeutsch und das Volk vom Saft und Mark des grossen deutschen Stammes.“

M. 1.50 ord., M. 1.05 no., M. —.95 bar u. 13/12

3 Probe-Expl. für M. 2.50 bar
(nur wenn auf Börsenblattzettel bestellt)

Bern.

Ferd. Wyss, Verlag.

JOS. A. KIENREICH VERLAG
GRAZ—WIEN—LEIPZIG

Ende Oktober erscheint in unserem Verlage:

Ⓜ

„Immer ist Sonntag“

Roman von Robert Nagel

Inkünstlerisch. Zweifarbendruck-Umschlag
Ladenpreis ungebunden Mark 4.75

Eine köstliche Gabe des Verfassers,
dessen Volksstück „Vater Engelbert“
demnächst im Deutschen Volkstheater
in Wien zur Aufführung gelangt.

Das tanzende, singende, lebensfrohe Wien der Tage vor dem Kriege ist es, das uns geschildert wird, jenes Wien, wo immer Sonntag war, wo sich immer am Herde der Spiess drehte. Die Strassen der alten Kaiserstadt an der Donau, das rebenumspinnene Gelände, die reizende Umgebung bilden den Hintergrund einer ungemein spannenden farbenprächtigen Handlung. Genusmenschen werden uns vor Augen geführt, die zusammenbrechen, wenn ernste Probleme an sie herantreten, aber auch starke Naturen, und dies sind gerade Frauen, treten auf, die aus Schicksalsprüfungen gekräftigt und geläutert hervorgehen. Neben der spannenden, teils überschäumend lustigen, teils schicksalschweren Handlung ist es die tiefe Idee des Romans, die den Leser fesseln wird, sowie die frohe Zuversicht, mit der das Werk ausklingt. Der Roman ist ein Unterhaltungsbuch im besten Sinn des Wortes, aber auch ein ideenreicher Kulturroman voll echter Sittlichkeit, ohne an den Abgründen des Grossstadtlebens ganz vorüberzuziehen, voll heisser Liebe für die Eigenart des Heimatbodens trotz der Absage an das falsche, angeschminkte „Wienertum“.

Wir liefern bar mit 40% und 11/10 und 2 Probeexemplare mit 45%, wenn letztere vor Erscheinen bestellt. In Kommission mit 25% und nur wenn gleichzeitig fest verlangt.

Auslieferung bei

H. Haessel, Kommissionsgeschäft, Leipzig.